



## Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden  
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden  
E-Mail: [pressereferat@wiesbaden.de](mailto:pressereferat@wiesbaden.de)  
<http://www.wiesbaden.de/presse>

25. Juli 2017

Homepage, Umwelt & Naturschutz, Verkehr

### **Eder und Kowol: Fahrt mit der Mainzelbahn**

Die beiden Verkehrsdezernenten aus Mainz und Wiesbaden, Katrin Eder und Andreas Kowol, trafen sich vor kurzem zu einer gemeinsamen Fahrt mit der Mainzelbahn vom Mainzer Hauptbahnhof bis nach Mainz-Lerchenberg. Begleitet wurden sie von den Geschäftsführern der Mainzer Verkehrsgesellschaft Eva Kreienkamp und Jochen Erlhof.

Mit den neuen hochmodernen Straßenbahnwagen ging es vom Bahnhofsvorplatz entlang der Saarstraße zur Johannes-Gutenberg-Universität, dann weiter zur Hochschule Mainz bis zum Stadion von Mainz 05. „Durch die beiden Haltestellen der Universität und an der Hochschule Mainz erreichen wir rund 40.000 Studierende sowie mehr als 6.000 Beschäftigte und bieten ihnen eine schnelle Schienenverbindung in die Innenstadt und zu den wichtigsten Stadtteilen von Mainz“, erläuterte die Mainzer Verkehrsdezernentin. Vom Stadion führte der Weg weiter über Bretzenheim und über den Autobahnring nach Marienborn. Eder zeigte hier die Anknüpfung an das Bahnnetz in Richtung Alzey. Von Marienborn ging die Fahrt weiter nach Mainz-Lerchenberg mit dichter Wohnbebauung, dem ZDF und vielen neuen Gewerbebetrieben.

„Insgesamt ist die neue Straßenbahnstrecke mit 9,2 Kilometern ein Meisterstück in der Schieneninfrastruktur der Stadt Mainz“, zeigte sich der Wiesbadener Verkehrsdezernent begeistert. Katrin Eder erläuterte abschließend die weiteren Vorteile und Erfolge der neuen Straßenbahn: „Wir haben schon in den ersten Monaten nach der Inbetriebnahme deutlich höhere Fahrgastzahlen als prognostiziert.“ Insgesamt sei es eine richtige

Entscheidung, bei einem dynamischen Bevölkerungswachstum in der Stadt und im Umland auf die Weiterentwicklung des Straßenbahnsystems zu setzen. „Dann sollten wir mit einer neuen Straßenbahnlinie von der Mainzer in die Wiesbadener Innenstadt gemeinsam diese Erfolgsgeschichte fortschreiben“, so Andreas Kowol abschließend.

+++